Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 17 237
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sven Kohlmeier (SPD)

vom 05. Dezember 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Dezember 2018)

zum Thema:

Was bewegt sich im Modellversuch Tempo-30 in der Leipziger Straße?

7. Monat: November 2018 (sämtliche Fragestellungen beziehen sich auf den Monat 11/2018 soweit nicht anders angegeben)

und **Antwort** vom 20. Dezember 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Dez. 2018)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Sven Kohlmeier (SPD)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17237
vom 05. Dezember 2018
über: Was bewegt sich im Modellversuch Tempo-30 in der Leipziger Straße?

7. Monat: November 2018 (sämtliche Fragestellungen beziehen sich auf den Monat 11/2018 soweit nicht anders angegeben)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie hoch ist der bisherige Durchschnittswert der Belastung an Stickstoffdioxiden
a) im Jahr 2018?
b) seit Einführung des Tempo-30-Versuchs auf der Leipziger Straße?

Antwort zu 1:

a) Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße beträgt der Stickstoffdioxid-Mittelwert für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 30. November 2018 49 Mikrogramm pro Kubikmeter (µg/m³).

b) Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße beträgt der Stickstoffdioxid-Mittelwert für den Zeitraum vom 9. April 2018 (Tag der Umstellung auf Tempo 30) bis 30. November 2018 48 µg/m³.

Frage 2:

Welcher monatliche Durchschnittswert darf zukünftig nicht überschritten werden, um dort den Luftqualitätsgrenzwert für Stickstoffdioxid hinsichtlich des Grenzwertes für das Jahresmittel von 40 µg/m³ im Jahr 2018 einzuhalten?

Antwort zu 2:

Eine Überschreitung des NO_2-Grenzwertes am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße ist nicht mehr zu verhindern. Selbst wenn im Zeitraum bis zum Jahresende kein Stickstoffdioxid mehr gemessen würde, wäre der Grenzwert von 40 µg/m³ im Jahresmittel nicht mehr einzuhalten.

Frage 3:

Wie viele Kraftfahrzeuge wurden im Tempo-30-Abschnitt
a) vom 1. – 30. November gezählt?
b) in den Monaten April bis November 2018 gezählt?
c) was waren die Spitzenwerte (Tage)?
d) gibt es einen Rückgang an Verkehrsteilnehmern?

Antwort zu 3:

a) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz): 699.310 Kfz, in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz): 662.871 Kfz. Beide Messquerschnitte befinden sich in der Leipziger Straße zwischen Charlotten- und Markgrafenstraße.

b) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz): 5.530.830 Kfz vom 1. April bis 30. November 2018, in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz): 5.183.189 Kfz vom 1. April bis 30. November 2018. Beide Messquerschnitte befinden sich in der Leipziger Straße zwischen Charlotten- und Markgrafenstraße.

c) Im November 2018 waren die Spitzenwerte in Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz): 26.611 Kfz am Freitag den 9. November 2018 und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz): 25.370 Kfz am Freitag den 30. November 2018.
Im Zeitraum April bis November 2018 waren die Spitzenwerte in Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz): 28.909 Kfz am Freitag den 18. Mai 2018 und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz): 25.430 Kfz am Freitag den 6. April 2018.

d) Seit dem Ende der Sommerferien ist das Verkehrsstärkeniveau in Fahrtrichtung West noch nicht wieder vollständig auf das Niveau des Zeitraums von vor den Ferien angestiegen. Auf den umliegenden Straßen ist jedoch nicht mehr Verkehr als vor den Sommerferien festzustellen.

Frage 4:

Wie hoch war die Schadstoffbelastung im jetzigen Modellversuchsbereich in der Leipziger Straße in den Monaten 12/17 – 11/18 (Durchschnittswerte pro Monate)?

Antwort zu 4:

Die Tabelle zeigt die Monatsmittelwerte für die am Messbus ermittelten Luftschadstoffe.

Tabelle: Monatsmittelwerte der Messungen des Messbusses am Standort Leipziger Straße in µg/m³ (außer Kohlenmonoxid (CO))

	Stickstoff-monoxid (NO)	Stickstoff-dioxid (NO_2)	Stickstoff-oxide* (NO_x)	Ozon (O_3)	Partikel PM_{10}	Kohlen-monoxid (CO) in mg/m³
Dezember 2017	40	42	103	25	18	0,3
Januar 2018	52	46	126	22	24	0,4
Februar 2018	59	61	150	23	37	0,4
März 2018	48	56	129	31	36	0,4
April 2018	32	51	100	51	30	0,3
Mai 2018	22	50	84	63	27	0,3
Juni 2018	19	39	69	60	22	0,3
Juli 2018	14	37	58	64	20	0,3
August 2018	24	46	83	60	22	0,3
September 2018	33	52	102	41	23	0,4
Oktober 2018	48	55	128	28	29	0,4
November 2018	64	50	148	10	35	0,5

*Anmerkung: NOx = NO*1,533 + NO2, d.h. NO wird auf die Masse von NO_2 umgerechnet (Konvention)

Im Übrigen können die Monatsmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter https://luftdaten.berlin.de/station/mw088 eingesehen werden.

Frage 5:

Wie hoch war die Luftschadstoffbelastung
a) im Monatsdurchschnitt im November 2018?
b) in den Tagen 1. – 30. November 2018 (pro Tag)?
c) welche Schadstoffe wurden jeweils in den Monaten April 2017 – November 2018 gemessen?

Antwort zu 5:

a) Die Monatsmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe für November 2018 sind der Tabelle unter Beantwortung der Frage 4 zu entnehmen.

b) In der nachfolgenden Tabelle sind die Tagesmittelwerte für den 1. bis 30. November 2018 für die am Messbus gemessenen Luftschadstoffe zusammengestellt.

Tabelle: Tagesmittelwerte der Messungen des Messbusses am Standort Leipziger Straße in µg/m³ (außer Kohlenmonoxid (CO))

	Stickstoff-monoxid (NO)	Stickstoff-dioxid (NO_2)	Stickstoff-oxide* (NO_x)	Ozon (O_3)	Partikel PM_{10}	Kohlen-monoxid (CO) in mg/m³
01.11.2018	89	65	201	6	36	0,6
02.11.2018	65	59	157	8	21	0,5

03.11.2018	34	50	101	12	28	0,4
04.11.2018	30	33	78	11	42	0,5
05.11.2018	66	56	156	9	51	0,6
06.11.2018	76	66	183	10	41	0,5
07.11.2018	97	67	216	6	51	0,7
08.11.2018	60	52	144	4	34	0,5
09.11.2018	78	52	172	3	37	0,5
10.11.2018	47	43	115	5	39	0,5
11.11.2018	50	42	119	3	33	0,5
12.11.2018	84	57	187	4	27	0,5
13.11.2018	86	57	189	10	18	0,5
14.11.2018	58	53	142	14	30	0,5
15.11.2018	81	59	183	8	29	0,5
16.11.2018	62	49	145	17	29	0,5
17.11.2018	50	42	118	8	39	0,5
18.11.2018	19	37	66	13	35	0,4
19.11.2018	43	39	104	19	15	0,3
20.11.2018	52	44	123	21	30	0,4
21.11.2018	67	48	151	13	39	0,4
22.11.2018	61	48	142	18	40	0,4
23.11.2018	98	45	195	6	51	0,6
24.11.2018	75	39	154	1	49	0,8
25.11.2018	45	29	98	2	48	0,7
26.11.2018	40	37	98	13	32	0,5
27.11.2018	70	61	168	8	30	0,5
28.11.2018	83	63	190	15	30	0,5
29.11.2018	71	58	167	16	39	0,5
30.11.2018	82	57	181	15	34	0,5

*Anmerkung: NOx = NO*1,533 + NO2, d.h. NO wird auf die Masse von NO_2 umgerechnet (Konvention)

Im Übrigen können die Tagesmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter https://luftdaten.berlin.de/station/mw088 eingesehen werden.

c) In den Monaten April bis November 2018 wurden jeweils Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid, Stickoxide, Ozon, Partikel mit einem aerodynamischen Durchmesser kleiner 10 µm (PM10) und Kohlenmonoxid gemessen. Die Daten der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße können auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter https://luftdaten.berlin.de/station/mw088 eingesehen werden.

Frage 6:

Gibt es der Beantwortung der Anfrage zu dem Thema der Anfrage aus Sicht des Senats noch etwas hinzuzufügen?

Antwort zu 6:

Da die Messung der Stickstoffdioxidbelastung in der Leipziger Straße noch kein volles Jahr andauert, liegt noch kein aussagefähiger Jahresdurchschnitt vor.
Außerdem können nur Vergleiche mit anderen Messstellen an den weiteren Straßen des Untersuchungskonzeptes Rückschlüsse über die Wirksamkeit der Maßnahme ermöglichen.

Eine Zusammenstellung der bisherigen Erkenntnisse zu den Wirkungen von Tempo 30 im Stadtverkehr wurde aktuell auf der Webseite der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz veröffentlicht (https://www.berlin.de/hauptstadtluft/luftverbesserung/tempo-30/artikel.746139.php).

Berlin, den 20.12.2018

In Vertretung
Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz